

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2913

der Abgeordneten Birgit Bessin (AfD-Fraktion) und Thomas Jung (AfD-Fraktion)

Drucksache 6/7102

### **Erstaufnahmeeinrichtung Wünsdorf**

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen der Fragesteller: In der Presse wird immer wieder von Vorfällen in den Erstaufnahmeeinrichtungen berichtet. Während eines Besuchs der Fragesteller dort im April dieses Jahres wurde bekannt, dass der Staatsschutz und der Verfassungsschutz die oben genannte Erstaufnahmeeinrichtung aufsuchen.

Frage 1: Wie oft haben der Staats- und der Verfassungsschutz die Erstaufnahmeeinrichtung in Wünsdorf seit ihrem Bestehen aufgesucht? (Bitte aufschlüsseln nach Datum und Grund)

zu Frage 1: Mitarbeiter des Verfassungsschutzes suchten die Erstaufnahmeeinrichtung in Wünsdorf zwei Mal auf:

Am 04.04.2016: Sensibilisierungsgespräche mit der Heimleitung zum Thema Islamismus, insbesondere islamistische Bestrebungen von Tschetschenen.

Am 25.05.2017: Vortragsveranstaltung für Mitarbeiter der Erstaufnahmeeinrichtung und Wachschutz zum Thema: „Islamismus in Brandenburg, Radikalisierung, Auswirkung der Lage im Nordkaukasus für Brandenburg“.

Ermittlungen durch Mitarbeiter der Staatsschutzdienststellen werden weder zentral erfasst noch recherchefähig in einer Übersicht festgehalten.

Frage 2: Wie oft haben der Staats- und Verfassungsschutz die anderen Erstaufnahmeeinrichtungen in Brandenburg seit ihrem Bestehen aufgesucht? (Bitte aufschlüsseln nach Datum und Grund)

zu Frage 2:

#### Eisenhüttenstadt:

Sommer 2015: Gespräch mit dem Leiter der Einrichtung zum Thema Islamistischer Extremismus, benennen von Ansprechpartner bei der Verfassungsschutzbehörde.

27.10.2016: Informationsveranstaltung für Mitarbeiter des DRK zum Thema islamistischer Extremismus und Radikalisierung.

#### Außenstelle Potsdam:

Am 01.07.2017: Sensibilisierungsgespräch mit dem Heimleiter zum Thema Islamistischer Extremismus.

Am 08.07.2017: Übergeben von Informationsmaterial (Broschüren) zum Thema Islamisti-

Eingegangen: 25.08.2017 / Ausgegeben: 30.08.2017

scher Extremismus.

Am 05.08.2017: Informationsveranstaltung für Mitarbeiter des Heimes zur aktuellen Lage islamistischer Extremismus in Brandenburg, Erkennen von Radikalisierungsprozessen und mögliche Gegenmaßnahmen.

Ermittlungen durch Mitarbeiter der Staatsschutzdienststellen werden weder zentral erfasst noch recherchefähig in einer Übersicht festgehalten.

Frage 3: Wie viele Personen waren der Grund für die Besuche?

zu Frage 3: Bei den Besuchen der Verfassungsschutzbehörde Brandenburg handelte es sich um allgemeine Informationsveranstaltungen zur Radikalisierungsprävention bzw. zur Befähigung der Mitarbeiter eine Radikalisierung zu erkennen. Im Übrigen wird auf die Antworten zu den Fragen 1 und 2 verwiesen.

Frage 4: Werden die Erstaufnahmeeinrichtungen in Brandenburg auch von Staats- und Verfassungsschutzbehörden anderer Bundesländer und des Bundes aufgesucht?

zu Frage 4: Sofern die rechtlichen Voraussetzungen gegeben sind, können die Erstaufnahmeeinrichtungen in Brandenburg von Mitarbeitern von Behörden anderer Bundesländer und des Bundes aufgesucht werden.

Frage 5: Wie viele Strafanzeigen wurden seit Bestehen der Erstaufnahmeeinrichtung erstattet? (Bitte aufschlüsseln nach Datum, Straftat und Nationalität der mutmaßlichen Täter und ggf. Opfer)

zu Frage 5: Die Beantwortung der Frage wurde auf Basis der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) erstellt. Eine Verknüpfung von Tatverdächtigen- und Opferinformationen ist in der PKS des Landes Brandenburg nicht vorgesehen. Eine Zuordnung der Anzahl der Opfer (nur für Opferdelikte gemäß PKS-Richtlinien) zu den einzelnen Fällen ist in der vorliegenden Analyse demzufolge nur bedingt möglich. Auf die Anlage 1 („Opfer“) und die Anlage 2 („Tatverdächtige“) wird verwiesen.

Frage 6: Wurden die in Brandenburg lebenden islamistischen Gefährder bei ihrer Ankunft in den Erstaufnahmeeinrichtungen ebenfalls von den oben genannten Diensten kontaktiert?

zu Frage 6: Nein. Zum Zeitpunkt ihrer Ankunft in den Erstaufnahmeeinrichtungen lagen zu den später eingestuftem Gefährdern noch keine entsprechenden Erkenntnisse vor.

#### **Anlage/n:**

1. Anlage 1
2. Anlage 2

Datum	Angaben zum Opfer / Geschädigten			Straftat
	m/w	Alter zur Tatzeit	Staatsangehörigkeit	
09.01.2016	M	40	Polen	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
10.01.2016	M	26	Afghanistan	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung
19.02.2016	M	37	Deutschland	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
28.02.2016	M	16	Syrien	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
05.03.2016	W	30	Afghanistan	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
19.03.2016	M	18	Russische Föderation	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung
01.04.2016	M	12	Syrien	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
01.04.2016	M	9	Syrien	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
01.04.2016	M	13	Syrien	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
01.04.2016	M	13	Syrien	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
18.04.2016	M	11	Russische Föderation	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
19.04.2016	M	12	Syrien	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
19.04.2016	M	12	Syrien	Gefährl. Körperverletzung gemäß § 224 StGB
29.04.2016	M	2	Syrien	Fahrlässige Körperverletzung
03.05.2016	M	26	Syrien	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
03.05.2016	M	17	Afghanistan	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
03.05.2016	M	17	Afghanistan	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung
21.06.2016	M	50	Afghanistan	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
29.07.2016	M	2	Russische Föderation	Misshandlung von Kindern
29.07.2016	M	2	Russische Föderation	Misshandlung von Kindern
23.08.2016	W	43	Afghanistan	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
07.12.2016	M	22	Deutschland	Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte
16.12.2016	M	22	Kamerun	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
17.12.2016	M	18	Afghanistan	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
23.12.2016	M	27	Somalia	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
31.12.2016	M	36	Irak	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung

Datum	Angaben zum Opfer / Geschädigten			Straftat
	m/w	Alter zur Tatzeit	Staatsangehörigkeit	
12.01.2017	M	26	Afghanistan	Bedrohung
12.01.2017	M	24	Afghanistan	Bedrohung
12.01.2017	M	23	Afghanistan	Bedrohung
12.01.2017	M	26	Afghanistan	Bedrohung
12.01.2017	M	24	Afghanistan	Bedrohung
21.01.2017	M	22	Albanien	Bedrohung
26.01.2017	M	25	Mazedonien	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung
08.02.2017	M	22	Albanien	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung
21.02.2017	M	26	Kamerun	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
03.03.2017	W	21	Kamerun	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
13.03.2017	M	33	Deutschland	Bedrohung
13.03.2017	M	52	Deutschland	Bedrohung
13.03.2017	M	43	Deutschland	Bedrohung
13.03.2017	M	49	Deutschland	Bedrohung
30.03.2017	M	45	Kenia	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung
04.04.2017	M	25	Deutschland	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung
04.04.2017	M	32	Deutschland	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung
06.04.2017	M	24	Kamerun	Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung
13.04.2017	M	10	Afghanistan	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB
23.04.2017	M	42	Kamerun	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB

**Auszug aus der Polizeilichen Kriminalstatistik des Landes Brandenburg**  
**Staatsangehörigkeit der nichtdeutschen Tatverdächtigen bei Straftaten in der Erstaufnahmeeinrichtung Wünsdorf**

Berichtszeitraum: 01.01.2016 bis 30.06.2017

Straftat	Anzahl nicht-deutsche TV insgesamt	Tatverdächtige mit Staatsangehörigkeit												
		Albanien	Russische Föderation	Serbien	Algerien	Eritrea	Gambia	Marokko	Kamerun	Somalia	Tschad	Afghanistan	Iran	Syrien
Straftaten insgesamt	43	1	6	1	4	1	2	1	4	2	3	6	1	11
Rohheitsdelikte und ST gg. die persönliche Freiheit	33	1	6	1	3	1		1	4	2		4	1	9
Körperverletzung	31	1	6	1	1	1		1	4	2		4	1	9
Gefährliche und schwere Körperverletzung	12	1		1		1			1	1				7
Sonst. Tatörtlichkeit bei gefährl. Körperverletzung	11	1		1		1			1	1				6
Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straße	1													1
Gefährl. Körperverletzung gemäß § 224 StGB	1													1
Misshandlung von Schutzbefohlenen	2		2											
Misshandlung von Kindern	2		2											
Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	18		4		1			1	3	1		4	1	3
ST gg. die persönliche Freiheit	4	1			2					1				
Freiheitsber., Nötigung, Bedrohung, Zwangsheirat	4	1			2					1				
Bedrohung	4	1			2					1				
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	2				1							1		
EDS - Sonstiger	1											1		
EDS - Sonstiger gem. 242, 247, 248a StGB	1											1		
EDS insg. in/aus Wohnungen	1				1									
EDS - in/aus Wohnungen - Sonstiger	1				1									
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	2							2						
Schwerer Diebstahl - Sonstiger	2							2						
BSD - Sonstiger	2							2						
Diebstahl insgesamt	4				1			2				1		
Diebstahl insg. - Sonstiger	3							2				1		
Diebstahl insg. in/aus Wohnungen	1				1									

**Auszug aus der Polizeilichen Kriminalstatistik des Landes Brandenburg**

**Staatsangehörigkeit der nichtdeutschen Tatverdächtigen bei Straftaten in der Erstaufnahmeeinrichtung Wünsdorf**

Berichtszeitraum: 01.01.2016 bis 30.06.2017

Straftat	Anzahl nicht-deutsche TV insgesamt	Tatverdächtige mit Staatsangehörigkeit												
		Albanien	Russische Föderation	Serbien	Algerien	Eritrea	Gambia	Marokko	Kamerun	Somalia	Tschad	Afghanistan	Iran	Syrien
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1											1		
Betrug	1											1		
Sonstiger Betrug	1											1		
Leistungsbetrug	1											1		
Sonstige Straftatbestände (StGB)	6				1						2	1		2
Widerstand gg. die Staatsgewalt und ST gg. die öff. Or	1										1			
Widerstand gg. die Staatsgewalt	1										1			
Widerstand gg. Vollstreckungsbeamte	1										1			
Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte	1										1			
Alle sonstigen ST gemäß StGB - ohne Verkehrsdelikte	5				1						1	1		2
Beleidigung	1											1		
Beleidigung ohne sex. Grundlage	1											1		
Sachbeschädigung	4				1						1			2
Sachbeschädigung (ohne 674100, 674300)	4				1						1			2
Sonstige Sachbeschäd. (ohne 674119, 674319)	4				1						1			2
Strafrechtliche Nebengesetze	3				1					1	1			
ST gg. sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne V	1									1				
Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das F	1									1				
Unerl. Aufenthalt gem. § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2	1									1				
Unerl. Aufenthalt gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Aufer	1									1				
Unerl. Aufenthalt nach unerl./ungeklärter Einreise	1									1				
Rauschgiftdelikte -BtMG-	2				1						1			
Allg. Verstöße gemäß § 29 BtMG	2				1						1			
Allg. Verstoß (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereit	2				1						1			

**Auszug aus der Polizeilichen Kriminalstatistik des Landes Brandenburg**

**Staatsangehörigkeit der nichtdeutschen Tatverdächtigen bei Straftaten in der Erstaufnahmeeinrichtung Wünsdorf**

Berichtszeitraum: 01.01.2016 bis 30.06.2017

Straftat	Anzahl nicht-deutsche TV insgesamt	Tatverdächtige mit Staatsangehörigkeit												
		Albanien	Russische Föderation	Serbien	Algerien	Eritrea	Gambia	Marokko	Kamerun	Somalia	Tschad	Afghanistan	Iran	Syrien
ST insgesamt, o. Verst. g. Aufenth.-, Asyl- u. Freizügig	43	1	6	1	4	1	2	1	4	2	3	6	1	11
Rauschgiftkriminalität	2				1						1			
Gewaltkriminalität	12	1		1		1			1	1				7
Straßenkriminalität	1													1